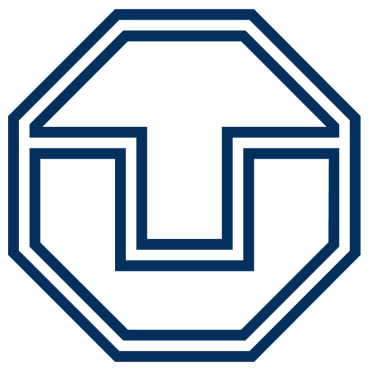




Online-Seminar

KI und Recht

Rechtliche Herausforderungen
bei Gestaltung und Anwendung
von Künstlicher Intelligenz

08.04.2022
13:00 Uhr

KOSTENLOS
und ohne
Anmeldung

Via **ZOOM**, wählen Sie sich ein unter:
<https://tinyurl.com/zoomzipr>
oder nutzen Sie den QR-Code:



Kontakt

Kristina Ditte
Koordinatorin ZIPR I und II

+49 351 463-37340

Kristina.ditte@tu-dresden.de

Veranstaltet von:



SCHÜRMANN
ROSENTHAL
DREYER
RECHTSANWÄLTE



Inhalte des Webinars

Keine andere Technologie dürfte in der Gesellschaft zugleich so viele Hoffnungen aber auch Ängste schüren: Die Rede ist von künstlicher Intelligenz (KI). Aus unternehmerischer Sicht bietet Künstliche Intelligenz enorme Vorteile. So können etwa Prozesse im IT-Bereich, im Vertrieb, im Rahmen des Kundenservices und bei der Fertigung von Produkten optimiert bzw. wirtschaftlicher ausgestaltet werden. Eine solche Prozessoptimierung durch KI bietet vor allem das Potential Kosten einzusparen, Kapazitäten zu schaffen, um so mehr Umsatz zu generieren.

Neben den zahlreichen Vorteilen birgt der Einsatz von KI aber immer auch Risiken für die Rechte der von der automatisierten Verarbeitung betroffenen Personen. Hier kommt die durchaus strenge Handhabung automatisierter Verarbeitungsprozesse durch die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ins Spiel.

Die Vortragenden



Simone Rosenthal

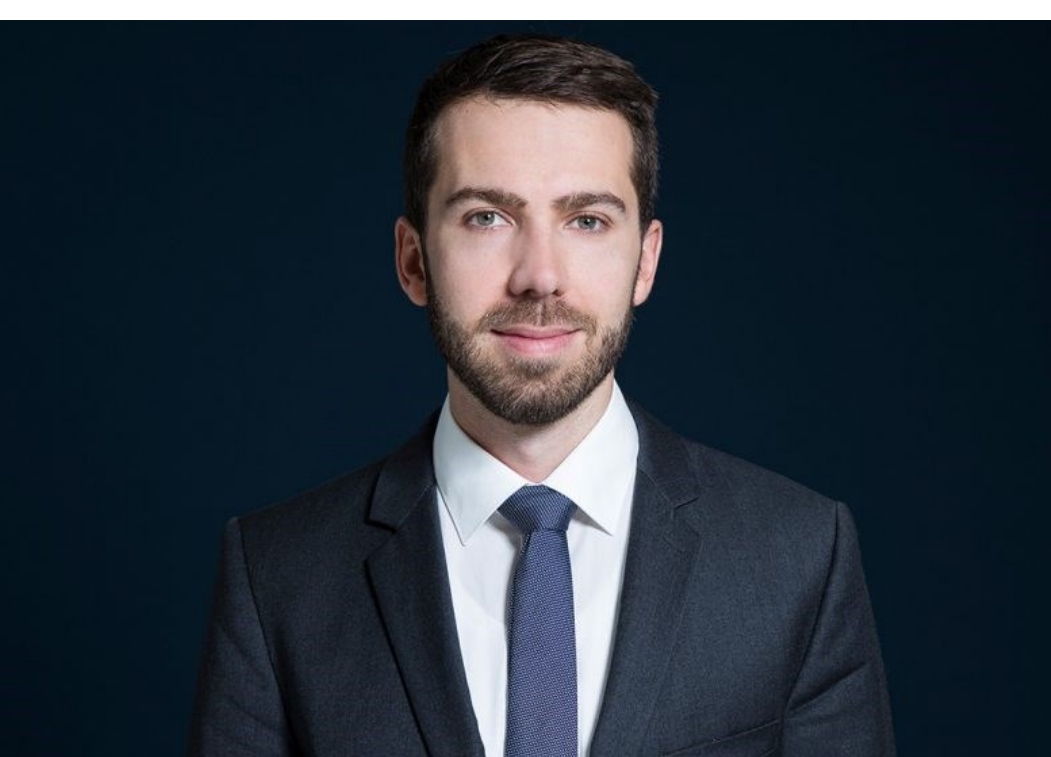
ist Partnerin bei Schürmann Rosenthal Dreyer Rechtsanwälte und hat sich als Expertin für Datenschutz, IT-Recht und Wettbewerbsrecht etabliert. Vor allem Technologie- und Medienunternehmen, Unternehmen der Digitalwirtschaft, aber auch Unternehmen der klassischen Branchen vertrauen ihr. IT-Verträge gehören zu ihrem Spezialgebiet. Entsprechend führt sie für ihre Mandanten Vertragsverhandlungen und -abschlüsse auf nationaler und internationaler Ebene durch. Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt ihrer juristischen Tätigkeit liegt in den Bereichen Lizenzen und Vertrieb, weshalb sie ihre Mandanten regelmäßig zu juristischen Fragen im internationalen Vertriebsrecht berät.

Rechtsanwältin Simone Rosenthal wurde bereits mehrfach von „The Legal500“ sowie dem Bundesverband der Unternehmensjuristen aufgrund ihrer fachlich exzellenten Mandatsbetreuung empfohlen.

Zu Ihren Mandanten zählen namhafte Unternehmen aus den Branchen Gesundheit, Energie, Technologie & Medien, Marketing und Handel. Dabei unterstützt und begleitet sie Unternehmen in ihrem digitalen Business.

Neben ihrer anwaltlichen Tätigkeit ist die Datenschutzexpertin seit 2010 Geschäftsführerin der ISiCO Datenschutz GmbH. Die ISiCO Datenschutz ist ein Unternehmen, welches Analyse, Auditierung und Beratung in den Bereichen Datenschutz, Datenschutz-Compliance und Informationssicherheit anbietet. Zudem ist sie Ideengeberin und Co-Founderin von lawpilots, einem E-Learning-Anbieter für Digitalisierung & Recht.

Ilan Leonard Selz



begleitet seine Mandanten bei neuen Herausforderungen im Datenschutzrecht, IT-Recht und im Gewerblichen Rechtsschutz. Dabei betreut er seit mehreren Jahren in erster Linie Mandate in den Bereichen Technologie, E-Commerce, Bank- und Versicherungswesen. Mit juristischer Kompetenz und technischem Know-How unterstützt Herr Selz Sie bei der Verwirklichung Ihrer Geschäftsideen, bei der Gestaltung digitaler Transformationsprozesse und der Verteidigung Ihrer Rechtspositionen.

Ein besonderer Schwerpunkt seiner lösungsorientierten Tätigkeit mit internationalen Berührungspunkten liegt in den Themen Cloud-Computing, Künstliche Intelligenz und Blockchain-Anwendungen. Zusammen mit Frau Rechtsanwältin Rosenthal trägt er daher die Projektverantwortung für die kanzeleigenen Blockchain-Lösungen zum IP-Management. Neben seiner Anwaltstätigkeit ist Herr Selz als externer Datenschutzbeauftragter tätig und ist dadurch mit der praktischen Umsetzung des Datenschutzrechts im unternehmerischen Alltag gut vertraut.